

DR. RUTH LINDNER

STIFTUNG FÜR DEUTSCHEN
ARCHÄOLOGISCHEN INSTITUTS

8700 WÜRZBURG, 6.4.87
RESIDENZPLATZ 2, TOR A
TELEFON (0931) 31593

Sehr verehrte Frau Professor Inan,

bitte erlauben Sie mir, mich mit einer Bitte an Sie zu wenden, die Frau Prof. Erika Simon schon einmal an Sie richten wollten. Wie ich erfuhr ist Frau Simons Brief damals verloren gegangen. - Nun also, ich habe mich in letzter Zeit mit der Ikonographie kleinasiatischer Theaterfriese befaßt und erwäge, meine Habilitationsschrift über dieses Thema anzufertigen. Von all diesen Friesen ist nur der von Hierapolis publiziert. Doch auch in Hierapolis sind Teile der Friese des Obergeschosses und ein Friesfragment aus einem zweiten Theater noch unbearbeitet. Ich habe bereits eine Publikationszusage für den Theaterfries von Milet. Auch der Theaterfries von Ephesos ist mir zugänglich. Ein Kapitel über den Theaterfries von Nysa ist bereits vollendet.

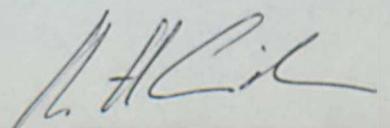
Ich möchte Sie nun um die Erlaubnis bitten, den von Ihnen ausgegrabenen Theaterfries von Perge studieren zu dürfen. Wie bereits angedeutet, handelt es sich um eine ikonographische Arbeit, die die historischen und religiösen Hintergründe der Motive erforschen will. Die Arbeit soll auch die Entwicklung der Gattung darstellen.

Ich möchte zum Studium der Theaterfriese im Herbst (September) in die Türkei reisen. Natürlich würde ich mich sehr gerne mit Ihnen treffen. Sollten Sie sich zu diesem Zeitpunkt nicht in der Türkei aufhalten, wäre es sehr schön, wenn Sie mich im Juli oder August in Berlin empfangen könnten. Ich hoffe sehr, daß Sie mir bezüglich der Publikation des Theaterfrieses von Perge eine Zusammenarbeit mit Ihnen erlauben werden.

Wie ich aus der Literatur entnehme, soll auch in Alabanda ein Theaterfries ausgegraben worden sein. Ich wäre Ihnen zu weiterem großen Dank verpflichtet, wenn Sie mir über diesen angeblichen Fund Auskunft geben könnten.

Ich freue mich auf Ihre Antwort und verbleibe
mit herzlichen Grüßen

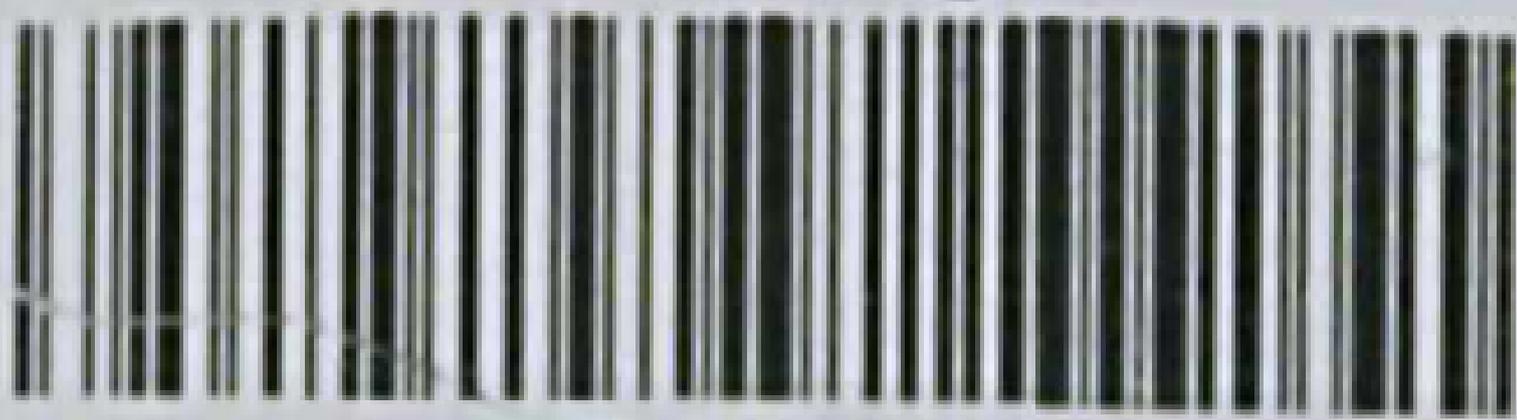
Ihre



Boğaziçi Üniversitesi

Arşiv ve Dokümantasyon Merkezi

Jale İnan Arşivi



JALARC0401602